

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Soziales
Verantwortung: Frau Peters, Herr Motschull, Herr Tsalastras

Zuschussantrag des Vereins „Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e. V.“

Beratungsfolge

25.06.2026

Sozialausschuss

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Sozialausschuss beschließt, dem Verein Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e. V. für das Senioren- und Seniorinnenfest einen Zuschuss in Höhe von 4.000 Euro gemäß den Richtlinien der Stadt Oberhausen zur Förderung der Seniorenarbeit im Sinne des Seniorenförderplans Oberhausen zu gewähren.

Ausreichende Mittel stehen beim Sachkonto 531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche – unter dem Auftrag 320005070102 - Alten- und Pflegeplanung zur Verfügung.

Bezug

B/17/6548

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

- 1 Gemäß der Richtlinien der Stadt Oberhausen zur Förderung der Senior:innenarbeit im Sinne
- 2 des Senior:innenförderplans in Oberhausen steht für das Haushaltsjahr 2026 ein Budget
- 3 i.H.v. 40.000 Euro für die Förderung von Projekten und Veranstaltungen, die dazu beitragen,
- 4 Seniorinnen und Senioren in ihrem selbstständigen und gleichberechtigten Leben in der
- 5 Gesellschaft zu unterstützen und zu fördern, zur Verfügung. Zudem werden auch Projekte
- 6 und Veranstaltungen bezuschusst, die pflegende Angehörige unterstützen und entlasten.

Anlage/n

- 1 - Förderantrag des Vereins Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e.V
- 2 - Kostenplan Seniorenfest Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e.V
- 3 - Finanzcheck Förderantrag des Vereins Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e. V

An den Sozialausschuss der Oberhausen

Betreff: Förderantrag aus dem Senior:innenförderplan – Senioren- und Seniorinnenfest 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verein Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e.V. beantragt aus Mitteln des Senior:innenförderplans der Stadt Oberhausen eine Förderung in Höhe von 4.000 Euro für die Durchführung des diesjährigen Senioren- und Seniorinnenfestes.

Unser Verein sowie das angeschlossene Netzwerk Demenz setzen sich seit vielen Jahren engagiert für die Belange von Menschen mit einer Demenzerkrankung und deren Angehörige ein. Neben der direkten Unterstützung und Beratung ist es uns ein besonderes Anliegen, die Öffentlichkeit für das Thema Demenz zu sensibilisieren, Vorurteile abzubauen und ein verständnisvolles Miteinander zu fördern.

Das geplante Sommerfest dient dabei mehreren wichtigen Zielen:

- Information und Aufklärung: Im Rahmen der Veranstaltung stellen sich das Netzwerk Demenz sowie verschiedene Kooperationspartner vor und informieren über Unterstützungsangebote.
- Soziale Teilhabe: Das Fest schafft einen offenen Begegnungsraum für Seniorinnen und Senioren – insbesondere auch für Menschen mit Demenz – und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe ohne finanzielle Hürden.
- Niedrigschwelliger Zugang: Sämtliche Angebote sind kostenfrei.
- Vielfältiges Programm: Bis zu 20 Institutionen, Vereine und Gruppen beteiligen sich mit Informationsständen sowie Mitmach- und Wellnessangeboten. Von Bewegungs- und Kreativangeboten bis hin zu musikalischer Unterhaltung gestalten sie einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Tag für ältere Menschen in unserer Stadt.

Finanzierungsplan (Ausgaben):

- Essen: 3.000 Euro (Grill-Stand)
- Getränke: 2.500 Euro (Softgetränke und Kaffeebar)
- Entertainment: 660 Euro (Musik)
- Werbung: 350 Euro (Flyer)

Die beantragten 4.000 Euro aus dem Senior:innenförderplan tragen wesentlich dazu bei, die entstehenden Kosten zu decken und das Fest in der geplanten Qualität und Offenheit durchführen zu können. Der Verein bringt darüber hinaus Eigenleistungen in Form von Organisation, ehrenamtlichem Engagement und Öffentlichkeitsarbeit ein.

Mit dem Senioren- und Seniorinnenfest leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der sozialen Teilhabe älterer Menschen in Oberhausen und zur Sensibilisierung für das Thema Demenz.

Wir bitten den Sozialausschuss der Stadt Oberhausen daher herzlich, unserem Antrag positiv zu entsprechen.

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. K. K.', written over the text 'Mit freundlichen Grüßen'.

Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e.V.

Kostenplan für das Senioren- und Seniorinnenfest am 01.09.2026 auf dem Saporoshje-Platz

- Grillstand (Externer Anbieter):
 - Bratwurst (Geflügel/Schwein) im Brötchen
 - Currywurst (Geflügel/Schwein)
 - Pommes (mit Ketchup und/oder Mayonnaise)
 - Reibekuchen mit Apfelmus
 - Hähnchenkebab mit Zaziki
 - Gerichte nach Wahl für 400 Personen à 7,70 Euro + MwSt. = **3.665,20 Euro**
- Getränke (Externer Anbieter):
 - Wasser, Softgetränke, Apfelschorle
 - Getränke nach Wahl für 400 Personen à 5,00 Euro zzgl. MwSt. = **2.380,00 Euro**
- Kaffeewagen
 - verschiedene Kaffeevarianten: **500 Euro**
- Entertainment und Technik:
 - Otto Flögel (Alleinunterhalter)
 - Musikanlage, Mikrofone, Verstärker etc.
 - **700 Euro**
- Öffentlichkeitsarbeit:
 - Gestaltung/Druck Flyer: **300 Euro**

Gesamtkosten: 7.545,20 Euro

- Eigenanteil: 3.545,20 Euro

Finanzielle Konsequenzen im städtischen Haushalt

Beratungsgegenstand Förderantrag des Vereins „Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e. V.“

1. ☒ Konsumtive Maßnahme ☐ Investive Maßnahme*
2. Pflichtaufgabe ☐ Ja ☒ Nein
3. ☒ Vollständig budgetiert (kein Deckungsvorschlag notwendig)
☐ Teilweise budgetiert ☐ Nicht budgetiert
4. ☐ Haushaltsentlastung ☒ Haushaltsneutral ☐ Haushaltsverschlechterung

*Abbildung von Folgekosten zu den investiven Maßnahmen im Ergebnisplan zwingend erforderlich.

Auswirkungen im Ergebnisplan (inkl. Folgekosten wie Abschreibungs-, Unterhaltungs-, Betriebs- oder Personalaufwendungen)

Produkt 050701 - Grundsatzangelegenheiten, Planung

	Haushaltsjahr 2026	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Erträge					
Aufwendungen	4.000,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Erträge					
Aufwendungen	4.000,00 €				
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Auswirkungen im Finanzplan

Produkt 050701 - Grundsatzangelegenheiten, Planung

	Haushaltsjahr 2026	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Einzahlungen					
Auszahlungen	4.000,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Einzahlungen					
Auszahlungen	4.000,00 €				
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Deckungsvorschlag (nur auszufüllen, wenn das laufende Haushaltsjahr betroffen ist)

☐

Deckung:

- ☐ Mehrertrag/-einzahlung
- ☐ Einsparung vom Haushaltsansatz
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme des gebildeten passiven Rechnungsabgrenzungspostens ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellung ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Einsparung am Verpflichtungsermächtigungsbudget

Auftrag / Finanzstelle

Kostenart / Finanzposition

Betrag in EUR

Zeile hinzufügen

☐

Keine Deckung:

- ☐ Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan.
- ☐ Die beantragten Haushaltsmittel sind für die Auftragsvergabe erforderlich, werden jedoch erst im folgenden Haushaltsjahr kassenwirksam und fließen daher in die Haushaltsaufstellung des nächsten Jahres ein.

Auswirkungen auf:

Stellenplan

× nein

☐ ja

Ziele/Kennzahlen

× nein

☐ ja

HSK

× nein

☐ ja,

HSK-Maßnahmen Nr.:

Kompensation siehe Vorlagentext